

**Termin** Samstag, 9. Oktober 2021 –  
Samstag, 19. Februar 2022

**Zielgruppe** Pädagogische Fachkräfte (Lehrkräfte an  
Schulen und Hochschulen,  
Erzieher\*innen, Sozialpädagog\*innen,  
u.a.)

Akteur\*innen der außerschulischen  
politischen Bildung und  
Antidiskriminierungsarbeit

Studierende aus relevanten Fächern (z.B.  
Pädagogik)

Es können nur Personen teilnehmen, die  
ihren Wohn- oder Arbeitsort in Baden-  
Württemberg haben.

**Leitung** Regina Bossert, Leiterin der Außenstelle  
Heidelberg, LpB

Nadine Küßner, wissenschaftliche  
Mitarbeiterin bei Transfer Together,  
Teilprojekt Antiziganismusprävention,  
Pädagogische Hochschule Heidelberg

**Ort** Moodle-Kursraum inklusive  
Videokonferenzsystem BigBlueButton

Zugang zum Kursraum erhalten nur  
angemeldete Teilnehmer\*innen der  
Weiterbildung.

**Gäste** Karin Joggerst, Anti-Bias-Forum Freiburg

Jessica Kemfelja, Lernort Romnokher  
VDSR-Bawü

Christine Bast und Jovica Arvanitelli,  
Beratungsstelle für gleichberechtigte  
Teilhabe VDSR-Bawü

Andreas Pflock M.A., Leiter Vermittlung  
u. Pädagogik, Dokumentationszentrum  
Heidelberg

**Kosten** Die Teilnahme an der Weiterbildung

ist kostenfrei.

**Seminar-Nr.** 52/40/21

**Kontakt** Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg  
Außenstelle Heidelberg  
Plöck 22  
69117 Heidelberg  
Tel.: 06221/6078-0  
Fax: 06221/6078-22  
heidelberg@lpb.bwl.de  
[www.lpb-heidelberg.de](http://www.lpb-heidelberg.de)

**Anmeldung** per E-Mail an:  
[regina.bossert@lpb.bwl.de](mailto:regina.bossert@lpb.bwl.de)



# WEITERBILDUNG



Bild: Pädagogische Hochschule Heidelberg

## Antiziganismus erkennen und begegnen

Online-Multiplikator\*innenschulung  
für pädagogische Fachkräfte der  
schulischen und außerschulischen  
Jugend- und Bildungsarbeit

**9. Oktober 2021 bis  
19. Februar 2022**

In Kooperation mit Transfer Together,  
Teilprojekt Antiziganismusprävention  
der Pädagogischen Hochschule  
Heidelberg



# Antiziganismus erkennen und begegnen

## Online-Multiplikator\*innenschulung

In der digitalen Weiterbildungsmaßnahme für pädagogische Fachkräfte der schulischen und außerschulischen Jugend- und Bildungsarbeit setzen sich die Teilnehmenden mit Rassismus und institutioneller Diskriminierung im Allgemeinen, Antiziganismus im Besonderen sowie der eigenen Berufsrolle auseinander.

Ziel ist es, im eigenen beruflichen und privaten Alltag Diskriminierungen von Sinti\*ze und Rom\*nja erkennen und ihnen kompetent und sicher begegnen zu können. Im Mittelpunkt steht zum einen die Vertiefung einer selbstreflexiven und diskriminierungssensiblen pädagogischen Haltung, zum anderen werden die Teilnehmenden ermutigt, Ideen und Konzepte zu entwickeln, um Antiziganismusprävention in die eigene pädagogische Arbeit thematisch zu integrieren.

Hierfür wechseln sich digitale Präsenzphasen und Selbstlernphasen ab. Eine Teilnahme an allen Seminaren und Workshops sowie die eigenständige Vorbereitung auf die Blockveranstaltungen werden vorausgesetzt. Alle Personen erhalten nach ihrer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

## Samstag, 9. Oktober 2021

### Block I: Einführungsveranstaltung

9.00 - Uhr	Kennenlernen und Vorstellung der Multiplikator*innenschulung	11.00
	Organisatorisches und Vorstellung der Literatur für die erste Selbstlernphase	
	Besprechung zur Erstellung der Konzeptideen/Umsetzungsperspektiven	
	Leitung: Nadine Küßner, Transfer Together, Teilprojekt Antiziganismusprävention, Pädagogische Hochschule Heidelberg; Regina Bossert, LpB	

## Samstag, 6. November 2021

### Block II: Antiziganismus erkennen

9.00 - 12.00 Uhr	Was ist Antiziganismus? Geschichte und Grundlagen	
	Referentin: Nadine Küßner, Transfer Together, Teilprojekt Antiziganismusprävention, Pädagogische Hochschule Heidelberg	
13.00 - 14.30 Uhr	Gespräch mit Andreas Pflock M.A., Leiter Vermittlung und Pädagogik, Dokumentationzentrum Heidelberg	

## Samstag, 4. Dezember 2021

### Block III: Institutionelle Diskriminierung

9.00 - 12.00 Uhr	Antiziganismus als struktureller Rassismus	
	Referentin: Nadine Küßner, Transfer Together, Teilprojekt Antiziganismusprävention, Pädagogische Hochschule Heidelberg	

13.00 - 14.30 Uhr	Gespräch mit Jessica Kemfelja, Lernort Romnokher VDSR-Bawü	
	und mit Christine Bast und Jovica Arvanitelli, Beratungsstelle für gleichberechtigte Teilhabe VDSR- Bawü	

## Samstag, 22. Januar 2022

### Block IV: Diskriminierungssensible Pädagogik

9.00 - 12.00 Uhr	Anti-Bias Online-Workshop Teil 1	
13.00 - 14.30 Uhr	Anti-Bias Online-Workshop Teil 2	
	Referentin: Karin Joggerst, Anti-Bias-Forum Freiburg	

## Samstag, 19. Februar 2022

### Block V: Antiziganismus begegnen – Umsetzung in die eigene pädagogische Praxis

9.00 - Uhr	Vorstellung und Diskussion der Konzeptideen und Umsetzungsperspektiven anhand ausgewählter Beispiele	12.00
	Leitung: Nadine Küßner, Transfer Together, Teilprojekt Antiziganismusprävention, Pädagogische Hochschule Heidelberg; Regina Bossert, LpB	
13.00 - 14.30 Uhr	Abschlussrunde, Fazit, Ausblick	